

Zumtobel Group

Geschäftsbericht
2010/2011

Annual Report

Vorworte
Markenberichte

Forewords
Brand Reports

Kazuyo Sejima + Ryue Nishizawa /
SANAA

Vorworte

Forewords

Kazuyo Sejima + Ryue Nishizawa / SANAA	3
Harald Sommerer, Zumtobel Group	4

Markenberichte

Brand Reports

Thorn	7
Zumtobel	13
Tridonic	19
Ledon	25

Biographie

Biography

Kazuyo Sejima + Ryue Nishizawa / SANAA	31
--	----

Vorwort

Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass uns die Zumtobel Gruppe beauftragt hat, das Konzept für ihren diesjährigen Geschäftsbericht zu entwickeln. Licht und Leichtigkeit sind grundlegende Qualitäten, wenn es darum geht, offene und transparente Räume zu gestalten, in denen sich Menschen frei bewegen können. Wir kamen auf die Idee, eine Sammlung von Postkarten zu entwerfen, hergestellt aus einfachen Materialien. Jede einzelne Karte vermittelt eine andere Atmosphäre und steht gleichzeitig mit anderen Motiven in einer Beziehung. Dieser Ansatz gleicht unserem Verständnis von Architektur – wir bringen verschiedene Teile auf organische Weise zusammen. Zu diesem Schluss kamen wir durch verschiedene Studien, denn wir interessieren uns für Dinge, die gleichzeitig eigenständig und doch miteinander verbunden sind: Jedes Motiv hat seinen eigenen Raum, während der Betrachter über die Auswahl und Zusammenstellung der Motive hoffentlich einen inspirierenden Gesamteindruck erfährt.

Foreword

We were happy to be asked to develop the concept for the Zumtobel Group's annual report. Light, and lightness, are basic qualities in the building of open and transparent environments that people can use freely. Our idea was to design a collection of postcards, made up of simple materials, that each show different atmospheres while creating relationships with other images. This direction is like our approach to architecture – bringing different parts together in an organic way. Through various studies, we arrived at this conclusion because of an interest in simultaneous independency and interconnection: each motif can have its own space, while you will hopefully also feel the selection's combined overall impression.

Vorwort

Die Weltwirtschaft hat sich nach der tiefgreifenden Finanz- und Wirtschaftskrise schneller erholt als von vielen Experten erwartet. Die Zumtobel Gruppe konnte von diesem positiven Umfeld deutlich profitieren, so dass wir für das Geschäftsjahr 2010/11 eine erfreuliche Bilanz ziehen können: Der Konzernumsatz erreichte 1.228,2 Mio EUR – dies entspricht einem Wachstum von 10,2%. Auch beim Ergebnis aus dem operativen Geschäft konnten wir deutlich zulegen. Das bereinigte EBIT stieg um 52,4% auf 78,4 Mio EUR.

Das vergangene Geschäftsjahr hat nicht nur die Trendwende zu neuem Wachstum gebracht. In meinem ersten Jahr als Vorstandsvorsitzender haben wir gezielt daran gearbeitet, ein starkes Fundament für neues, globales Wachstum zu schaffen. So haben wir einen Schwerpunkt auf die Themen Qualität und Geschäftsprozesse gelegt – angesichts des Technologiewandels von konventioneller Lichttechnik hin zu komplexen, elektronischen Beleuchtungssystemen eine elementare Grundlage. Darüber hinaus haben wir die Strukturen unseres Leuchtengeschäfts, das bisher stark auf Europa fokussiert war, an die Anforderungen einer globalen Organisation angepasst.

Die professionelle Beleuchtungsindustrie steht heute am Beginn eines historisch bedeutsamen

Foreword

The global economy has recovered from the severe financial and economic crisis faster than many experts had expected. The Zumtobel Group has clearly benefited from this positive business environment, with the outcome that we can sum up the 2010/11 financial year in very positive terms: consolidated revenues reached EUR 1,228.2 million, which equates to growth of 10.2%. We were also able to post a marked improvement in terms of operating result, as adjusted EBIT rose 52.4% to EUR 78.4 million.

The past financial year brought more than just a return to growth. In my first year as Chief Executive Officer we worked hard to put down strong foundations for new global growth. Our efforts were focused mainly on the topics of quality and business processes – aspects of fundamental importance in view of the technology shift from conventional lighting technology to complex electronic lighting systems. Above and beyond this, we adapted the structures of our lighting business, which in the past were strongly geared to Europe, to reflect the requirements of a global organization.

Today the professional lighting industry is on the threshold of a cycle of growth of historic significance. In the next few years, LED technology in particular, but also the trend towards intelligently managed energy-efficient lighting

Wachstumszyklus. Speziell die LED-Technologie, aber auch der Trend hin zu intelligent gesteuerten, energieeffizienten Beleuchtungsanlagen sowie die überdurchschnittlich hohe Nachfrage aus den Wachstumsmärkten werden in den kommenden Jahren deutliche Wachstumsimpulse bringen.

Wir sind davon überzeugt, dass die Zumtobel Gruppe mit ihrem etablierten Marktzugang, ihrer starken Technologieposition und ihrem profunden Wissen von der Lichtenwendung hervorragend positioniert ist, um von diesem Trend überdurchschnittlich zu profitieren. So haben wir uns im Rahmen unserer Mittelfristplanung zum Ziel gesetzt, bis 2014/15 jährlich um rund 10% zu wachsen. Um dieses ambitionierte Wachstum zu erreichen, werden wir signifikant in unsere Vertriebspräsenz und Innovationskompetenz investieren.

Bereits im vergangenen Geschäftsjahr konnten wir speziell im LED-Geschäft eine dynamische Entwicklung beobachten. Erstmals haben wir mit dieser innovativen Lichttechnologie mehr als 100 Mio EUR umgesetzt. Wir haben die Nische von Pilotprojekten verlassen und sind mit LEDs im Volumengeschäft angekommen. Vor allem in Anwendungsbereichen wie Shops oder Museen, in denen hauptsächlich Punktlichtquellen zum Einsatz kommen, sind unsere Kunden nun bereit, in die Ausrollung von innovativen LED-Lösungen zu investieren.

Für unser Komponentengeschäft der Marke Tridonic bringt die LED zusätzliches Wachstum durch die Verbreiterung der Produktpalette. Neben dem klassischen Geschäft mit Vorschaltgeräten bietet die Tridonic nun auch ein umfassendes Angebot an LED-Modulen und -Konvertern sowie Lichtsteuerungssystemen an. Ein wichtiger Erfolgsfaktor ist hier die enge Kooperation mit unseren Technologiepartnern, sei es mit Blick auf die Belieferung

installations and rising demand from the emerging markets will drive up growth substantially.

We are convinced that with its established market access channels, its strong technology position and its in-depth knowledge of lighting applications, the Zumtobel Group is exceptionally well placed to benefit from this trend more than most. Consequently, in our medium-term planning we have set ourselves an annual growth target of around 10% between now and 2014/15. In order to achieve this ambitious level of growth we will be making significant investments in our sales presence as well as in our innovative capabilities.

In the past financial year we already witnessed a dynamic development in our LED business in particular. For the first time ever, this innovative lighting technology accounted for revenues in excess of EUR 100 million. We have now put the pilot-project stage behind us and have taken LEDs into our mainstream business. Above all in application areas such as shops or museums where point light sources are used, our customers are now prepared to invest in the rollout of innovative LED-based solutions.

In the components business of our Tridonic brand, LEDs are driving the expansion of the product range, which in turn makes for additional growth. Along with its traditional ballast business, Tridonic now offers a comprehensive range of LED modules and converters, as well as lighting control systems. One key success factor here is our cooperation with technology partners, be it in terms of sourcing high-performance LED chips, collaboration at the product development stage or reinforcement of our patent position.

One ongoing source of very special impetus for innovation is our cooperation with our network partners – prominent international lighting

mit hochleistungsfähigen LED-Chips, die Zusammenarbeit in der Produktentwicklung oder die Stärkung unserer Patentposition.

Einen ganz besonderen Innovationsimpuls erhalten wir stets aus der Zusammenarbeit mit unseren Netzwerkpartnern – international führenden Lichtplanern, Architekten, Designern oder Künstlern. In diesem Zusammenhang ist es uns eine besondere Freude, dass wir das japanische Architekturbüro SANAA für die künstlerische Gestaltung des vorliegenden Berichts gewinnen konnten. In einer Zeit von Megaprojekten und Stararchitekten haben SANAA mit ihren minimalistischen, filigranen und transparenten Gebäuden einen viel beachteten Kontrapunkt gesetzt, was im vergangenen Jahr mit dem Pritzker-Preis gewürdigt wurde. Gerade mit Blick auf die Wirkung und Nutzung des Lichts gibt uns die Architektur von Sejima Kazuyo und Ryue Nishizawa wertvolle Impulse: Fließende Übergänge von Innen- und Außenraum, Licht durchflutete Räume, die Einbettung der Gebäude und Strukturen in den Kontext der Umgebung, die Nutzung des Tageslichts.

Auch bei der künstlerischen Gestaltung dieses Geschäftsberichts fokussierte sich SANAA auf das Wesentliche – ein kleines, dreidimensionales Objekt, perfekt in Proportion, Material und Verarbeitung. Einfach auch der Inhalt: ein Block mit den Berichten zum Geschäftsjahr 2010/11 und – fast als Ausgleich zur Lektüre der Zahlen und Fakten – eine Postkartensammlung mit Arbeiten von SANAA: Inspirationen von Architektur und Licht.

designers, architects, designers and artists. In this context we are delighted to have been able to recruit the Japanese architectural practice SANAA as creative directors of the present report. In an age of mega-projects and star architects, SANAA's minimalist, refined and transparent buildings set an impressive, highly respected counterpoint, an approach that last year brought them the Pritzker Architecture Prize. It is precisely with a view to the impact and utilisation of light that the architecture of Sejima Kazuyo and Ryue Nishizawa provides us with such valuable insights: flowing transitions from indoor to outdoor areas; spaces suffused with light; buildings and structures ingeniously embedded in their environment; the use of natural daylight ...

In the creative design of this annual report too, SANAA have focused on the essentials, producing a small, three-dimensional object, perfect in its proportions, materials and workmanship. The contents too are clearly structured: a pad with reports on the past financial year and – almost by way of compensation for reading the facts and figures – a collection of postcards showing the fruits of SANAA's efforts: inspired ensembles of architecture and light.

Thorn

Doha Straßentunnel, Dubai (AE)
Gotthard Leuchten schaffen eine effektive und effiziente Tunnelbeleuchtung.

Doha Road tunnel, Dubai (AE)
Gotthard luminaires make for effective, efficient tunnel illumination.

Lichtleiste PopPack
Durch neue Befestigungsvorrichtungen wurde die Montagezeit nahezu halbiert.

PopPack batten
New fixing devices cut installation times almost by half.

Menlo³, Loughborough Universität (GB)
Die neue Generation der Menlo Leuchte bringt eine Erhöhung von Leistung, Effizienz und Komfort.

Menlo³, Loughborough University (GB)
The new-generation Menlo luminaire raises levels of performance, efficiency and comfort.

LightLinks Projekt, Jericho (PS)
Thorn unterstützte Beleuchtungsprojekte im palästinensischen Westjordanland.

LightLinks Programme, Jericho (PS)
Thorn supported lighting projects in the Palestinian West Bank territory.

China Pavillon Expo 2010, Shanghai (CN)
Thorn beleuchtete den Pavillon der chinesischen Gastgeber.

China pavilion at Expo 2010, Shanghai (CN)
Thorn illuminated the pavilion of the Chinese hosts.

StyLED, Flughafen Orly (FR)
Dank der innovativen Straßenleuchte können 25 % Energie eingespart werden.

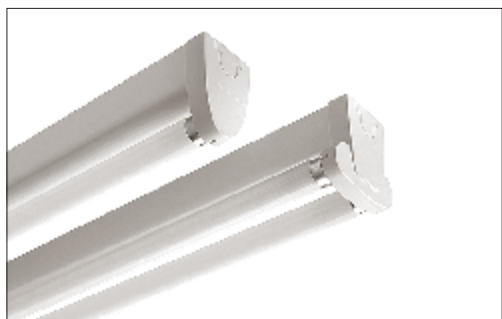
StyLED, Orly Airport (FR)
The innovative street lanterns make for 25% energy savings.

Plurio LED
Diese Leuchtenserie umfasst verschiedene Designs und Funktionen, einschließlich der Vermeidung von Lichtverschmutzung.

Plurio LED
This family of road-lanterns includes a wide range of styles and performance features, including avoidance of obtrusive light.

Napier Brücke, Chennai (IN)
Die imposante Brücke wird von Thorn perfekt in Szene gesetzt mit QBA Flutlichtstrahlern.

Napier bridge, Chennai (IN)
This imposing bridge is perfectly showcased by Thorn with QBA floodlights.



Die Aktivitäten im Berichtsjahr haben die Position von Thorn als globalen Anbieter von Leuchten für den Außen- und Innenbereich sowie Steuerungssystemen bestätigt. Die internationale Expansion mit intensivierten Vertriebsaktivitäten ist ein Schwerpunkt von Thorn, insbesondere in China, Südostasien, Indien, dem Nahen Osten und Nordafrika (MENA) sowie Osteuropa.

In diesen Regionen konnte das Unternehmen einige seiner attraktivsten Aufträge lukrieren. Dazu zählt die Beleuchtung für den chinesischen Pavillon bei der Expo 2010 in Shanghai. Diese wird von einem noch spektakuläreren Projekt in Bamako, Mali, übertroffen: 3.400 Außenleuchten ließen die Hauptstadt anlässlich des 50. Jahrestages der Unabhängigkeit in neuem Glanz erstrahlen. In Dubai wurde eine effektive und effiziente Beleuchtung für den Doha Straßentunnel entwickelt; in Chennai beleuchtete Thorn Indien die eindrucksvolle Napier Brücke. Diese Projekte zeigen das beeindruckende Potenzial in Asien und MENA, vor allem im Bereich der Verkehrsinfrastruktur.

Das gezielte Eingehen auf die Bedürfnisse der Kunden – etwa mit Blick auf den Übergang auf die LED-Technologie und den Trend in Richtung energieeffizienter Lichtlösungen – eröffnet neue Wege für internationales Wachstum. So versteht es Thorn auch als seine Mission, den Kunden Produkte und Dienstleistungen zur Verfügung zu stellen, die sie bei der Ausschreibung, Montage und Wartung hochwertiger, energieeffizienter Beleuchtungssysteme unterstützen.

Hervorragende Lichttechnik und einfache Montage bilden das Herzstück des Thorn Markenversprechens – ein Beispiel dafür ist die Lichtleiste PopPack, ein Verkaufsschlager, der im Rahmen der Electrical Industry Awards 2010 zum „Innovativen Beleuchtungsprodukt des Jahres“ gekürt wurde. Die bekannte Leuchte,

Actions during the year confirmed Thorn's position as a global supplier of both outdoor and indoor luminaires and integrated controls. Continued international expansion is a main theme of its business plan especially in the growing markets of China, Southeast Asia, India, the Middle East and North Africa (MENA) and Eastern Europe, where sales activities were stepped up.

These regions provided some of the company's most glamorous contracts. One is the lighting for the China pavilion at Expo 2010 in Shanghai. This installation is matched by an even more exciting scheme in Bamako, Mali, where 3,400 exterior luminaires rejuvenated the capital's streets and architecture for the country's 50th independence anniversary celebrations. In Dubai, effective and efficient lighting was provided for the Doha Road tunnel; in Chennai, Thorn India lit the striking Napier bridge. These schemes indicate the exciting potential of Asia and the MENA regions especially in the market segments for lighting transport infrastructure: roads, airports, railway stations and ports.

Targeting the needs of the professional customer – like the technology shift to LEDs and the trend towards energy-efficient luminaires and lighting solutions – is opening up new avenues for international growth. These are all contributing to Thorn's mission to provide products and services which make it easier for customers to specify, install and maintain good-quality, energy-efficient lighting.

Excellence in optical performance and installer functionality characterise all these activities – an example being the best-selling PopPack batten, voted "Innovative Lighting Product of the Year" at the UK Electrical Industry Awards 2010. The well known fluorescent (over 65 million have been sold) has been further improved by the development of fixing devices that almost halve installation times. One of the Company's

von der bereits mehr als 65 Millionen Exemplare verkauft wurden, konnte durch neue Befestigungsvorrichtungen die Montagezeiten nahezu halbieren. Ein besonders wegweisender Schritt war es, PopPack ausschließlich mit elektronischen Betriebsgeräten anzubieten, wodurch sich ein Energiesparpotenzial von 20 Prozent im Vergleich zum Betrieb mit magnetischen Betriebsgeräten ergibt. Dies ist nur ein Beispiel für die Nutzung moderner Elektronik in der Beleuchtung.

Im Berichtsjahr stellte Thorn sein Führungsteam für Europa neu auf und entwickelte eine Kommunikationsstrategie auf Basis seiner Markenvision, die im laufenden Geschäftsjahr ausgerollt wird. Das neue Management Team legte einen großen Schwerpunkt auf das Thema Qualität. Verbesserte Prozesse und mehr Nachhaltigkeit sowie der zunehmende Einsatz von TQM- und LSS-Techniken (Total Quality Management bzw. Lean Six Sigma) dienen zur Verbesserung der Produktqualität und Lieferzeiten. Begleitend dazu wurden diese Ansätze durch Mitarbeiterschulungen und Kundenserviceprogramme in die tägliche Praxis umgesetzt.

Eine zentrale Maßnahme war der Umzug der Vertriebszentrale von Borehamwood (UK) an den Werksstandort in Spennymoor / Durhamgate (UK). Die Zusammenfassung dieser Funktionen an einem Standort, gemeinsam mit Produktentwicklung, Produktion und Schulung, führt zu klaren Verbesserungen des Vertriebsinnendienstes, in der internen Kommunikation sowie bei Entscheidungsfindungen.

Thorn ist in der Mitarbeiter- und Kundenschulung nach wie vor ausgezeichnet positioniert; die Thorn Academy of Light in Spennymoor wurde von mehr als 1.600 internationalen Gästen besucht, die das umfassende Schulungs- und Weiterbildungsangebot sowie den nach Anwendungen strukturierten Showroom nutzten.

boldest decisions last year was to offer PopPack with high-frequency control gear only, which gives potential energy savings of 20 percent when compared with switch start operation. This is just one example of the application of modern electronics in lighting – again a major growth area.

Thorn acted to strengthen its management perspective and outlook during the year, reorganising the senior European management team and developing a communication strategy based on its brand vision for roll-out in the coming financial year. The new management team has had a fundamental influence on quality standards throughout the company. Improved processes and sustainability and the widening introduction of Total Quality Management (TQM) and Lean Six Sigma (LSS) techniques are all means to improve product quality and delivery times to customers. Similarly, major staff training and customer service programmes accompany these changes in working practices.

Project management support from the TQM and LSS team helped facilitate the relocation of the UK Borehamwood headquarters and the London commercial office to the Thorn facility in Durhamgate Spennymoor, UK. Housing these functions in one location alongside design, production and training will improve sales support, internal communications and decision-making.

Thorn still has a sharp edge in staff and customer training, attracting more than 1,600 international delegates to the Thorn Academy of Light, based in Spennymoor, to undertake comprehensive training and development courses and explore the demonstration zone tailored to specific applications.

New product development programmes are continuing priorities. All the new designs – over two thirds employing LEDs – presented at

Die Neuproduktentwicklung besitzt nach wie vor hohe Priorität. Sämtliche im April 2010 auf der Light+Building in Frankfurt präsentierten Neuentwicklungen – mehr als zwei Drittel davon mit LEDs – wurden vom Markt wohlwollend aufgenommen; viele davon werden bereits in beachtlichem Umfang im Projektgeschäft eingesetzt. Dank der Straßenleuchten StyLED und Plurio LED können beispielsweise der Flughafen Paris Orly oder die Stadt Cannes an der französischen Riviera Energie sparen und störendes Licht reduzieren. Dank der Techniker von Thorn kam der kleine Ort Cadriano bei Bologna ebenfalls in den Genuss einer modernen Beleuchtung in Form eines IVS-Beleuchtungssystems (IVS = Identification, Visibility and Safety) zur Erhöhung der Sicherheit auf Fußgängerübergängen, während an der Universität Loughborough, UK, zur Erhöhung von Leistung, Effizienz und Komfort modulare Menlo³-Leuchten installiert wurden.

Im April 2011 wurde das erste LightLinks Projekt eingeweiht. LightLinks ist eine Initiative des LUCI-Netzwerks (Lighting Urban Community International) zur Förderung der Zusammenarbeit von Städten in einkommensschwachen und einkommensstarken Ländern bei nachhaltigen städtischen Beleuchtungsprojekten. Die Stadt Jericho im palästinensischen Westjordanland erhielt dabei Unterstützung durch die französische Stadt Lyon.

Thorn ist heute sehr gut für neues Wachstum gerüstet. Gute internationale Möglichkeiten, klare Ziele und kontinuierlicher Fokus auf die Kernkompetenzen von Thorn stärken das Vertrauen in den zukünftigen Erfolg.

Frankfurt's Light+Building show in April 2010 have been warmly welcomed in the marketplace, with many already gaining notable project business. Paris Orly Airport and the municipality of Cannes in the French Riviera are saving energy and reducing obtrusive light thanks to the StyLED and Plurio LED road lanterns. The Italian town of Cadriano, near Bologna, is another location where Thorn engineers have provided advanced lighting in the form of the Identification, Visibility and Safety lighting system, or IVS, to improve safety on pedestrian crossings, whilst Loughborough University in England uses Menlo³ modular fluorescent luminaires to improve performance, efficiency and comfort.

The first project of the LightLinks programme, a sponsorship initiative with The Lighting Urban Community International (LUCI) network which encourages cities from low- and high-income countries to partner on sustainable urban lighting projects, was inaugurated in April 2011. The Palestinian West Bank city of Jericho received assistance from the French city of Lyon.

Continuing progress in the growth of the Thorn brand is anticipated. Good international prospects, clear objectives and continuing focus on Thorn's core competencies reinforce the company's confidence in its future performance.

Zumtobel

Klinikum Offenbach, Offenbach (DE)
Architektur / Lichtkonzept:
woernerundpartner, Frankfurt (DE)
Lichtplanung: Brendel Ingenieure, Frankfurt (DE)

Offenbach hospital, Offenbach (DE)
Architecture / Lighting concept:
woernerundpartner, Frankfurt (DE)
Lighting designer: Brendel Ingenieure, Frankfurt (DE)

Museo del Novecento, Milano (IT)
Architektur: Italo Rota, Fabio Fornasari, Milano (IT)
Innenarchitektur und Lichtplanung:
Alessandro Perdetti, Milano (IT)

Museo del Novecento, Milano (IT)
Architecture: Italo Rota, Fabio Fornasari, Milano (IT)
Interior designer and lighting designer:
Alessandro Perdetti, Milano (IT)

Light Fields LED
Einbau- und Anbauleuchte
Design: Chris Redfern, Sottsass Associati

Light Fields LED
Recessed and surface-mounted luminaire
Design: Chris Redfern, Sottsass Associati

Parker Hannifin GmbH, Bielefeld (DE)
Architektur: Robert Wiehofskey, Podufal + Wiehofskey,
Löhne (DE)
Elektroplanung: Fred Hölters, Elplan Ingenieurgesellschaft,
Minden (DE)

Parker Hannifin GmbH, Bielefeld (DE)
Architecture: Robert Wiehofskey, Podufal + Wiehofskey,
Löhne (DE)
Electrical planning: Fred Hölters, Elplan Ingenieur-
gesellschaft, Minden (DE)

Angel Building, London (GB)
Architektur: Allford Hall Monaghan Morris (AHMM),
London (GB)
Lichtplanung: GIA Equation, London (GB)

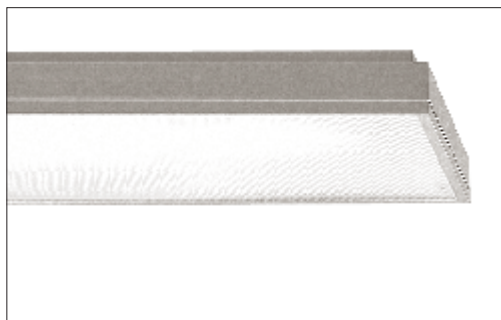
Angel Building, London (GB)
Architecture: Allford Hall Monaghan Morris (AHMM),
London (GB)
Lighting design: GIA Equation, London (GB)

lyon
LED-Strahlerserie
Design: Delugan Meissl Industrial Design

lyon
LED spotlight range
Design: Delugan Meissl Industrial Design

Douglas Parfümerie, Frankenthal (DE)
Innenarchitektur: UniversalProjekt, Hardheim (DE)
Elektroplanung: ip5 ingenieurpartnerschaft, Karlsruhe (DE)

Douglas perfumery, Frankenthal (DE)
Interior design: UniversalProjekt, Hardheim (DE)
Electrical planning: ip5 ingenieurpartnerschaft,
Karlsruhe (DE)



Licht hat viele Facetten – mal kräftig strahlend, mal sanft scheinend, mal farbig leuchtend. Licht wirkt – mal belebend und aktivierend, mal beruhigend und wohltuend. Licht hat Gestaltungskraft. Es bringt Farben hervor und weckt Gefühle. Es verwandelt Räume und ihre Charaktere.

Seit Jahren ist es Profession und Leidenschaft der Marke Zumtobel, den faszinierenden Baustoff Licht in verschiedenen Anwendungen optimiert so einzusetzen, dass die Gestaltungs- und Wirkungskraft von Licht neue Raumerlebnisse, neue Erlebniswelten schafft. Dabei löst Zumtobel Beleuchtungsaufgaben stets projektbezogen, nach dem Grundsatz: Zuerst kommt die Anwendung, dann das Produkt. Gemäß diesem Anspruch suchte Zumtobel auch im Geschäftsjahr 2010/11 nach neuen Herausforderungen und Innovationsimpulsen – sei es für die Beleuchtung architektonisch symbolischer Bauten, wie z. B. der Deutschen Bank in Frankfurt oder dem MAXXI Museum in Rom, für die Umsetzung einer kompletten LED-Lösung für Retail-Partner wie SPAR, Swarovski oder Douglas oder für eine Produkt-Sonderlösung aufgrund individueller Kundenanforderungen. Innovative, unkonventionelle Ideen und Lösungen sind es, die das Unternehmen einzigartig machen und den Kunden dauerhaften Mehrwert bieten.

Mit dem Zeitalter der LED hat sich die Lichtbranche rasant entwickelt und einen enormen Globalisierungsschritt unternommen. Besonders die LED-Technologie, aber auch die weltweit wachsende Nachfrage nach intelligent gesteuerten, energieeffizienten Beleuchtungsanlagen bieten Wachstumschancen für die Marke Zumtobel. Auch die Entwicklung in den Märkten außerhalb Europas birgt für Zumtobel zusätzliches Wachstumspotenzial. Dementsprechend eröffnete das Unternehmen im September 2010 ein neues Lichtzentrum in Shanghai, im März 2011 folgte das erste Lichtzentrum im Nahen Osten, in Dubai. Damit unterstreicht Zumtobel

Light is versatile – it can be brilliantly illuminating, soft and shimmering, or colourful and radiant. Light is effective – it can be vibrant and energising, or calming and nurturing. Light has the power to create forms and designs; it highlights colours and stirs emotions. It transforms spaces and defines their character.

For years it has been the Zumtobel brand's profession and passion to harness light's fascinating architectural capabilities in the most effective way across a range of applications, using light's dynamic, creative power to forge new spatial sensations and new worlds of experience. Zumtobel's approach to creating lighting solutions is always project-based: first comes the application, then comes the product. In the 2010/11 financial year Zumtobel put this principle into practice once again, seeking out new challenges and sources of inspiration – whether for the lighting of iconic architectural projects including Deutsche Bank's Frankfurt HQ and Rome's MAXXI Museum, the creation of a complete LED solution for retail partners such as SPAR, Swarovski or Douglas, or customised product solutions for individual client needs. It is the brand's innovative, unconventional ideas and solutions that make it unique, offering its customers enduring added value.

With the advent of the LED era the lighting sector has undergone rapid change and taken a huge step towards globalisation. LED technology – combined with growing global demand for intelligently managed, energy-efficient lighting installations – offers significant growth opportunities for the Zumtobel brand. Developments in markets outside Europe also promise to be a key driver of future growth and this potential was reflected in the opening of a new Light Centre in Shanghai in September 2010, followed by the brand's first Light Centre in the Middle East, in Dubai, in March 2011. These moves underscore Zumtobel's strategic drive to establish

seine Strategie, als Anbieter für hochwertige, ganzheitliche Lichtlösungen weltweit präsent zu sein. Die starke Technologieposition, das profunde Know-how in der Lichtenwendung und umfassende Beratungskompetenz sind die Kernkompetenzen von Zumtobel und machen das Unternehmen zu einem optimalen Partner für zunehmend komplexe Aufgabenstellungen.

Zumtobel investiert kontinuierlich in fortschrittliche Lichtlösungen und Produkte. Dabei profitiert das Unternehmen von seinem globalen Netzwerk mit Architekten, Planern, Designern und Wissenschaftlern. Sowohl die in den Projektpartnerschaften freigesetzte Kreativität als auch neueste wissenschaftliche Erkenntnisse überträgt das Unternehmen in ausgereifte Lichtkonzepte. So hat unter anderem die Entwicklung von Tunable White das vergangene Jahr geprägt: Durch diese Technologie, die inzwischen in verschiedenen LED-Downlights und -Strahlern zum Einsatz kommt, lassen sich in einer Leuchte unterschiedliche Weißlichttöne stufenlos von Warm- bis Kaltweiß einstellen. Das Licht passt sich den Kundenwünschen an: Licht- und Wahrnehmungsqualität werden verbessert, Blickfänge erzeugt und Farben hervorgehoben. Funktionalität und Emotionalisierung von Licht fließen hierbei ineinander und üben eine neue Wirkungskraft auf Architektur, Mensch, Raum und Objekte aus.

Die Entwicklung neuer und die Ergänzung bestehender Produktlinien gehen Hand in Hand mit der zügigen Expansion und den lichttechnischen Verbesserungen der Leuchtdioden. LED-Leuchten nehmen im Portfolio von Zumtobel immer größeren Raum ein: Speziell in den Anwendungen Kunst und Kultur sowie Präsentation und Verkauf, wo Licht als akzentuierender und gestaltender Faktor zum Einsatz kommt. Aber auch in Bereichen, wo hoher Sehkomfort, also gute Lichtqualität und gleichzeitig ressourcenschonender Energieeinsatz eine tragende Rolle

a global presence as a supplier of integral, high-quality lighting solutions. The brand's core competencies – technological know-how, in-depth knowledge of lighting applications and comprehensive capabilities as a project consultant – make Zumtobel the partner of choice for today's increasingly complex project scenarios.

Zumtobel's investment in innovative lighting solutions and products is ongoing. Here the brand benefits from its global network, which brings together architects, planners, designers, academics and researchers – enabling Zumtobel to harness the creativity unleashed by project partnerships and the latest scientific advances and translate it into sophisticated lighting concepts. A key advance in the past financial year, for example, was the development of Tunable White: this technology – already employed in various LED downlights and spotlights – makes it possible to adjust the white light tone of a luminaire across a spectrum from warm white to cool white. The lighting can be adjusted to suit the customer's needs, improving the quality of the light and its effectiveness, creating accent lighting effects and accentuating colours. Here, light's functionality and its emotive capabilities converge, enhancing its impact on architecture, people, space and objects.

Developing new product lines and extending existing ones goes hand in hand with rapidly expanding and enhancing the brand's LED-based range. LED luminaires account for a steadily growing share of the Zumtobel portfolio – particularly in art/culture and retail/display applications, where light's accenting and shaping role comes to the fore. Yet LED technology is also making inroads in general lighting applications, wherever visual comfort – i.e. high-quality lighting – and resource-efficient energy usage are important factors. These trends are reflected in the brand's new products for office and retail applications for spring 2011, including the highly

spielen, setzt sich die LED in der Allgemeinbeleuchtung verstärkt durch. Davon zeugen unter anderem die Neuprodukte des Frühjahrs 2011 für Büro- und Shopleinrichtungen, wie die hoch-effiziente LED-Downlightserie Panos Infinity, die Leuchtenserie Light Fields LED oder der LED-Strahler Lyon. Die Messen des vergangenen Geschäftsjahres bestätigen, dass effiziente und qualitativ hochwertige LED-Leuchten in der professionellen Gebäudebeleuchtung immer bedeutender werden. Besonders die EuroShop in Düsseldorf markierte einen wichtigen Meilenstein und Durchbruch für die Shopbeleuchtung auf Basis von LED. Es hat sich gezeigt, dass Kunden vermehrt in diese Technologie investieren und ganze Filialnetze einheitlich darauf ausrichten.

Für Zumtobel ist es Anspruch und Herausforderung zugleich, seinen Kunden die vielfältigen Möglichkeiten des Mediums Licht in technischer und gestalterischer Perfektion zu vermitteln. In mittlerweile achtzehn Lichtforen und -zentren verleiht das Unternehmen diesem Anspruch stets aufs Neue Ausdruck: Hier finden Kunden und Partner eine Begegnungsqualität, die weit über die Produktdarstellung hinaus geht. Hier erleben sie Lichtinnovation und neueste Technologien in der Anwendung. Das Ziel von Zumtobel ist die optimale Balance aus Energieeffizienz und einer konsequent auf den Menschen ausgerichteten Lichtqualität. Denn Licht ist Leben. Zumtobel – Das Licht.

efficient Panos Infinity range of LED downlights, the Light Fields LED luminaire range and the Lyon LED spotlight. The past year's trade fairs confirmed the growing importance of efficient, high-quality LED luminaires in professional building lighting. EuroShop in Düsseldorf, in particular, marked a key milestone and breakthrough point for LED-based retail lighting, showing that clients are increasingly investing in this technology and fitting out whole branch networks with LED-based lighting as standard.

For Zumtobel it is at once an inspiring challenge and a guiding mission to show its customers the full range of possibilities that light has to offer as a medium, operating to the very highest technical and aesthetic standards. The brand now has 18 Light Forums and Light Centres where this mission can constantly be expressed in new ways: here, Zumtobel's customers and partners can encounter the brand in a way that extends far beyond mere product presentation, enabling them to experience innovative lighting and the latest technologies in actual applications. Zumtobel's goal is to achieve the optimum balance between energy efficiency and a quality of light focused on human needs. Because light is life. Zumtobel – The Light.

Tridonic

Technologie-Kooperation bei LED

Mit LG Innotek, einem Tochterunternehmen der koreanischen LG Gruppe, hat Tridonic einen Kooperationsvertrag abgeschlossen.

Cooperation on LED technology

Tridonic has concluded a cooperation agreement with LG Innotek, a subsidiary of the LG Group of Korea.

Höchste Intelligenz und Flexibilität

Die Premium-Klasse der Betriebsgeräte sind die innovativen Vorschaltgeräte der Serie PCA EXCEL one4all.

Ultra smart and flexible

The innovative PCA EXCEL one4all series ballasts represent the high end of the Tridonic control gear range.

Investitionen in Zukunftstechnologie

Gezielt werden bei Tridonic technologische Kompetenzen mit signifikanten Investitionen gestärkt. Dazu zählt der Ausbau des Standortes Jennersdorf als Kompetenzzentrum für LED-Komponenten und -Module.

Investing in the technology of the future

Significant investments are being made at Tridonic to strengthen the company's technological expertise. These include the expansion of the Jennersdorf plant into a centre for LED components and modules.

Markante Holzfassade mit LED-Licht

Das warmweiße LED-Licht von Tridonic setzt die Holzfassade der Vorarlberger Supermarktkette Sutterlüty in Szene.

Eye-catching wooden façade with LED lighting

The warm white LED light from Tridonic accentuates the wooden façade of the Sutterlüty supermarket chain in the Austrian state of Vorarlberg.

Tridonic Produkttechnologie im welthöchsten Gebäude
Der spektakuläre Burj Khalifa in Dubai City, das welthöchste Gebäude, verwendet eine Vielzahl von Tridonic Produkten, darunter LED-Ketten und elektronische Vorschaltgeräte.
(Foto: Imre Solt)

Tridonic product technology for the world's tallest building
The spectacular Burj Khalifa in Dubai, the tallest building in the world, uses numerous Tridonic products including LED chains and electronic ballasts.
(Photo: Imre Solt)

LED-Module für die Allgemeinbeleuchtung

Die LED-Downlightlösung Tengine STARK DLE PREMIUM von Tridonic ist ein anschlussfertiges LED-System mit einer hohen Lichtausbeute und exzellenter Farbwiedergabe.

LED modules for general-purpose lighting

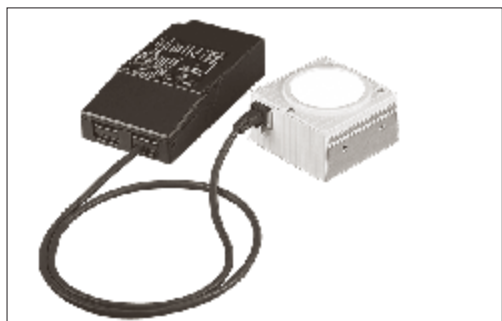
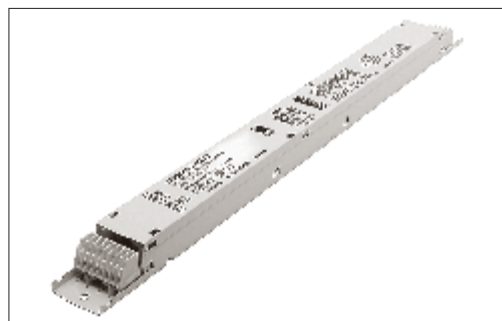
The LED downlight solutions Tengine STARK DLE PREMIUM from Tridonic is a plug-and-play LED system with high luminous efficacy and excellent colour rendering.

Visionäre Beleuchtung für das PRV

Mit Hilfe von Tridonic Produkten wurde ein fensterloses Dachbodenarchiv im Schwedischen Patent- und Registrationsamt (PRV) in Stockholm zu einem ansehnlichen Raumerlebnis umgestaltet.

Visionary lighting for the PRV

Tridonic products have helped transform a windowless attic once used as a storeroom at the Swedish Patent Office (PRV) in Stockholm into an attractive setting.



Tridonic hat im Geschäftsjahr 2010/11 seine Position als zuverlässiger Partner der Leuchtenhersteller weiter ausgebaut. Das Unternehmen gilt als Spezialist für Beleuchtungskomponenten sowie Lichtmanagementsysteme und setzt verstärkt auf energieeffiziente LED-Module. Insgesamt über 380 Erfindungen und mehr als 2.000 Patente, davon allein 75 Neuanmeldungen im abgelaufenen Geschäftsjahr, dokumentieren eindrucksvoll die Innovationskraft von Tridonic.

Tridonic stellt sich dem Wandel zum LED-Licht und hat den Anspruch, diese Epoche der Lichtbranche aktiv mitzugestalten. Es gilt, gemeinsam mit den Kunden einen technisch wie wirtschaftlich sinnvollen Übergang von konventioneller Technologie hin zur LED zu realisieren. Tridonic ist der kompetente und loyale Partner, der alle Technologien zur Verfügung stellt und immer ganzheitlich berät.

Während das Unternehmen den konventionellen Markt weiter vollumfänglich bedient, investiert Tridonic gleichzeitig in die Entwicklung der neuen LED-Technologie. Das Ziel ist, im Geschäftsjahr 2011/12 den Anteil mit LED-Produkten am Gesamtumsatz von derzeit 10 % auf 15 % zu steigern. Eine Grundlage dafür ist die hervorragende Position im Bereich Intellectual Property (IP).

Neben dem Zugang zu allen relevanten Phosphorpatenten ist vor allem die Kreuzlizenzvereinbarung mit Philips von Bedeutung. Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde zudem eine Lizenzvereinbarung mit Intematix, einem führenden Hersteller von LED-Phosphor in den USA getroffen. Durch diese Vereinbarungen erhalten Tridonic Kunden beim Thema Patente ein hohes Maß an Sicherheit.

Mit LG Innotek, einem Tochterunternehmen der koreanischen LG Gruppe, hat Tridonic einen Kooperationsvertrag abgeschlossen. Tridonic ermöglicht mit dieser Partnerschaft

In the 2010/11 financial year Tridonic further enhanced its position as a reliable partner to luminaire manufacturers. The company is widely known as a specialist for lighting components and lighting management systems and is increasingly focusing on energy-efficient LED modules. A total of more than 380 inventions and over 2,000 patents – including 75 new patent applications in the past financial year alone – impressively underline Tridonic's innovative capabilities.

Tridonic is squaring up to the shift to LED-based lighting and aims to play an active part in shaping this new era for the lighting industry. Together with its customers, the brand is out to master the transition from conventional technology to LEDs in a way that makes sense from both the technical and economic viewpoints. Tridonic is a competent and loyal partner that makes all the required technologies available to its customers and invariably considers the whole picture when advising them.

While continuing to serve the conventional lighting market in full, at the same time Tridonic is investing in the development of new LED technology. The aim is to increase the proportion of total revenues generated with LED products from its current level of 10% to 15% in the course of the 2011/12 financial year, based not least on the company's outstanding position in terms of intellectual property.

Along with access to all the relevant phosphor patents, one significant factor here is the company's cross-licensing agreement with Philips. In addition, in the past financial year a licensing agreement was also concluded with Intematix, a leading US-based manufacturer of LED phosphors. These agreements provide Tridonic customers with a high level of security when it comes to intellectual property.

seinen Kunden, sich im Geschäft mit neuen LED-Lösungen erfolgreich weiterzuentwickeln. So wird Tridonic ergänzend zu dem bestehenden LED-Portfolio auch LED-Produkte von LG Innotek, vor allem Module und Konverter für die professionelle Beleuchtung vermarkten. Diese Partnerschaft ermöglicht Tridonic einen direkten Zugang zur Technologie und Fertigungstechnik eines der größten LED-Chip Hersteller weltweit.

Die Investitionen des vergangenen Geschäftsjahres spiegeln die steigende Nachfrage nach innovativen und energiesparenden elektronischen Vorschaltgeräten wieder. Gezielt wurden bei Tridonic technologische Kompetenzen mit signifikanten Investitionen gestärkt. Dazu zählt der Ausbau des Standortes Jennersdorf als Kompetenzzentrum für die Entwicklung und Fertigung von LED-Komponenten und -Modulen. In Jennersdorf wird mit ca. 2 Mio EUR die Kapazität von 45 Mio LEDs auf 65 Mio Stück pro Jahr ausgebaut. Für den Standort Fürstenfeld wird mit einem Investitionsvolumen von 1,5 Mio EUR eine hochautomatische Großserienproduktion von LED-Ketten aufgestellt.

Am Standort Dornbirn werden ebenfalls Produktionskapazitäten ausgebaut. Bis Frühjahr 2012 werden zusätzliche Anlagen sowie Lager-systeme installiert. Im Endausbau wird die jährliche Produktionskapazität um 25 % von bislang 15 Mio auf ca. 20 Mio elektronische Vorschaltgeräte gesteigert. Die Summe dieser Investitionsprojekte beläuft sich auf 3,5 Mio EUR.

Als Resultat dieser Investitionsstrategie werden jetzt zahlreiche neue LED-Produkte eingeführt, insbesondere für die Allgemeinbeleuchtung. Tridonic bietet als langjähriger Elektronik-Spezialist LED-Module mit den dazugehörigen elektronischen Betriebsgeräte an. Gleichzeitig werden weitere intelligente Produkte für die Lichtsteuerung und für dimmbares Licht einge-

Tridonic has also concluded a cooperation agreement in the LED sector with LG Innotek, a subsidiary of the LG Group of Korea. As a result of this partnership, Tridonic can supply its customers with new LED solutions that take their business forward. In addition to its existing LED portfolio, Tridonic will also be marketing LED products from LG Innotek – above all LED modules and converters for professional lighting applications. For Tridonic this partnership will provide direct access to the technology and production engineering of one of the world's largest LED chip manufacturers.

Capital expenditure over the past financial year reflect the growing demand for innovative and energy-saving electronic ballasts. Significant investments were made at Tridonic to strengthen the company's technological expertise. These included the expansion of the Jennersdorf plant into a centre of competence for the development and production of LED components and modules. In Jennersdorf some EUR 2 million is being invested in expanding capacity from 45 million to 65 million LEDs a year. And in Fürstenfeld the highly automated volume production of LED chains is being set up, representing an investment of EUR 1.5 million.

Production capacity is also being expanded at the Dornbirn plant. New machinery and warehousing systems are to be installed by the spring of 2012. When expansion measures are complete, annual production capacity will be up by 25% from 15 million electronic ballasts at present to approximately 20 million units. In all, these projects represent an investment of EUR 3.5 million.

As a result of this investment strategy, a large number of new LED products are currently being launched, particularly for general lighting purposes. As an established electronics specialist, Tridonic supplies the LED modules together

führt. Diesen Produkten ist der effiziente Umgang mit Energie gemeinsam – sie helfen den Kunden ressourcensparende Systeme anzubieten.

Gemäß der Strategie, weltweit die jeweils passende Technologie für jede Anwendung anzubieten, hat Tridonic ein Konzept aufgesetzt, das Produkte für unterschiedliche Anforderungen in Kategorien einteilt. Sie erleichtern dem Kunden die Produktauswahl und die Planung. Das Produktportfolio wird entsprechend erweitert.

Tridonic ist in Europa, Asien und Australien gut aufgestellt und verfügt über die notwendigen Organisationsstrukturen, um in diesen Regionen weiter zu wachsen. Zusätzlich wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr verstärkt in den Ausbau des Flächenvertriebs investiert, um in strategischen Märkten wie im Nahen Osten, Süd- und Südosteuropa, ASEAN und China überdurchschnittlich zu wachsen.

Im Januar 2011 feierte Tridonic Shanghai ein Fünf-Jahres-Jubiläum. Bis heute haben bis zu 100 Architekten aus der Region Produkte von Tridonic eingeplant und verbaut. In Zusammenarbeit mit dem eigenen Produktionswerk in Shenzhen wird das Produktportfolio für den chinesischen Markt zielgerichtet ergänzt.

with the necessary electronic control gear. At the same time, additional intelligent products for lighting management and dimmable lighting are being introduced. What all these products have in common is their energy efficiency – helping Tridonic's customers to offer resource-friendly systems.

In line with its strategy of providing the right technology for each application worldwide, Tridonic has developed a concept that assigns products for different requirements to specific categories. For customers this facilitates both production selection and planning. The product portfolio is being expanded accordingly.

Tridonic is well positioned in Europe, Asia and Australia and has sound organisational structures in place that will enable further growth in these regions. In addition, in the past financial year additional investments were made to broaden the reach of the company's sales activities in order to secure above-average growth in strategic markets such as the Middle East, Southern and Southeastern Europe, ASEAN and China.

In January 2011 Tridonic Shanghai celebrated its fifth anniversary. To date, as many as 100 architects from the region have included Tridonic products in their plans and installed them. Targeted additions to the brand's portfolio for the Chinese market will be made in conjunction with Tridonic's own production plant in Shenzhen.

Ledon

Lichtwirkungen am Point of Sale erleben: Mit Hilfe von Lichtkammern kann das Licht unterschiedlicher Leuchtmittel vor dem Kauf direkt miteinander verglichen werden.

Experience the impact of light at the point of sale: special light boxes provide consumers with a direct comparison of the light generated by different light sources before they buy.

Die 10-Watt-LED-Lampe von Ledon ist das leistungsstärkste Produkt innerhalb der Produktpalette. Besonders innovativ: Sie lässt sich über den herkömmlichen Klick-Lichtschalter in ihrer Helligkeit verändern.

The 10W LED lamp from Ledon is the most powerful product in the portfolio. One highly innovative feature is that these lamps can be dimmed with a conventional light switch.

Herkömmliche Leuchtmittel raus, LED-Lampe rein. Retrofit-Lampen von Ledon passen in praktisch jede vorhandene Fassung und geben direkt nach dem Einschalten 100 Prozent Licht.

Out comes the conventional light bulb, in goes the LED lamp. Retrofit lamps from Ledon fit just about any existing lamp holder and light output reaches 100 percent immediately after they are switched on.

Hochwertige Beleuchtungslösung für die Wiener Staatsoper: Durch den Einsatz von Ledon LED-Lampen werden die prächtigen Aufgänge zu den Logen gekonnt in Szene gesetzt. (Foto: Michael Pöhn)

A high-end lighting solution for the Vienna State Opera: LED lamps from Ledon provide stunning illumination for the splendid staircases that lead up to the boxes. (Photo: Michael Pöhn)

Das Polnische Geologische Institut in Warschau setzt bei der dekorativen Ausleuchtung seines hochwertigen Interieurs auf LED-Lampen mit bester Lichtqualität und hoher Energieeffizienz.

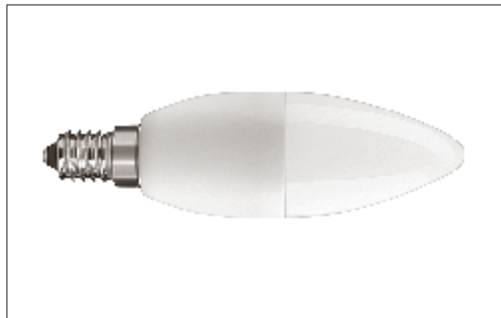
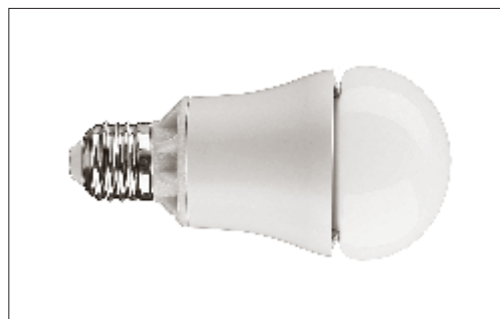
The Polish Geological Institute in Warsaw opted for LED lamps with optimum light quality and high energy efficiency for the decorative illumination of its noble interior.

Hotels stellen hohe Ansprüche an das Licht der eingesetzten Lampen. Neben dem Einsparpotenzial spielen Dimmbarkeit, lange Lebensdauer und eine hohe Lichtqualität eine entscheidende Rolle.

Hotels set high standards for the quality of light provided by the lamps they use. Other decisive factors include energy-saving potential, dimmability and long service life.

LED-Retrofit-Lampen von Ledon erzeugen ein gleichmäßiges, warmweißes Licht mit einer ausgezeichneten Farbwiedergabe – die ideale Austauschlösung für herkömmliche Glühlampen.

LED retrofit lamps from Ledon emit warm white light with excellent colour rendering, making them the ideal substitute for conventional light bulbs.



Die Ledon Lamp GmbH ist die jüngste Marke der Zumtobel Gruppe. Seit ihrer Gründung im Jahr 2009 entwickelt, produziert und vermarktet sie LED-Lampen. Mit innovativer Lichttechnologie bieten LED-Lampen von Ledon Ersatz für traditionelle Glühlampen und handelsübliche Energiesparlampen. Diese sogenannten Retrofit-Lampen sind dabei in der Formgebung herkömmlichen Lampen nachempfunden und können in praktisch jede bestehende Fassung eingeschraubt werden. Mit der Marke Ledon baut die Zumtobel Gruppe sukzessiv einen Vertriebszugang für das Endverbrauchergeschäft mit qualitativ hochwertigen LED-Lampen auf. Daneben ist die LED-Lampe auch für gewerbliche Anwendungen wie beispielsweise in Gastronomie, Hotellerie sowie in Wohn- und öffentlichen Bauten interessant.

Als sehr junges Unternehmen stand Ledon im Geschäftsjahr 2010/11 vor wesentlichen Herausforderungen: die neue Marke zu etablieren und gleichzeitig das Thema LED-Lampe beim Konsumenten bekannt zu machen. Um den Endverbraucher ausreichend über diese nachhaltige Alternative zur Glüh- oder Energiesparlampe zu informieren und zu begeistern, nutzt Ledon neben klassischen Vertriebswegen wie den Elektrofachhandel, Einzelhandel oder Baumarkt auch spezifische Kampagnen und Projekte mit ausgewählten Partnern.

Die immer noch relativ hohen Anschaffungskosten einer LED-Retrofit-Lampe sind eine weitere Herausforderung. Der Herstellungsprozess ist im Vergleich zu Glüh- oder Energiesparlampen aufwendiger, da sie aus mehreren technologischen Komponenten besteht, darunter einem Vorschaltgerät und dem Lichtmodul. Mittelfristig ist allerdings ein Rückgang der Kosten und Preise aufgrund gesteigerter Nachfrage und damit Skaleneffekten in der Produktion zu erwarten. Es gilt: LED-Lampen sind heute schon über ihre sehr lange Lebensdauer

Ledon Lamp GmbH is the youngest of the Zumtobel Group brands. Since it was established in 2009, Ledon has been developing, manufacturing and marketing LED lamps. With their innovative lighting technology, LED lamps from Ledon offer a replacement for traditional incandescent light bulbs and conventional energy-saving lamps. These Ledon "retrofit" lamps echo the shape of traditional lamps and will fit almost any existing lamp holder. Through the Ledon brand the Zumtobel Group is progressively establishing a business-to-consumer sales channel for high-quality LED lamps. However, LED lamps are also attractive propositions for commercial applications in the restaurant and hotel trade, for example, as well as in residential accommodation and public buildings.

Still in its infancy as a company, in the 2010/11 financial year Ledon found itself facing some major challenges, needing to establish its new brand and at the same time familiarise consumers with the subject of LED lamps. To provide end-users with sufficient information about this sustainable alternative to conventional light bulbs or energy-saving lamps and win them over, Ledon does not rely entirely on traditional sales channels such as electrical goods dealers, retailers and DIY markets but also commits to specific campaigns and projects in conjunction with selected partners.

A further challenge is posed by the retail prices for LED-based retrofit lamps, which are still relatively high. The production process is more complex than for an incandescent light bulb or energy-saving lamp because retrofit lamps are made up of several technical components including a ballast and the light module. In the medium term, however, the production costs and retail prices look set to fall on account of growing demand and the resultant economies of scale on the production side. The fact remains, though, that with their very long lifetime

sowie ihr Einsparpotenzial die effizienteste und nachhaltigste Lösung für die Allgemeinbeleuchtung in Haushalten.

Eine Ledon LED-Lampe zeichnet sich durch höchste Energieeffizienz aus. Zudem ist sie im Gegensatz zu Energiesparlampen nicht quecksilberhaltig, gibt 100% Licht sofort nach dem Einschalten und hat eine wesentlich längere Lebensdauer. Häufiges An- und Ausschalten hat keinen Einfluss auf die Lebensdauer der LED-Lampe – im Gegensatz zu Energiesparlampen, bei denen die Lebensdauer dadurch wesentlich verkürzt wird.

Neben dem Energieeinsparpotenzial spielt die Lichtqualität bei der Kaufentscheidung die wichtigste Rolle. Schönes Licht schafft Lebensfreude durch eine Umgebung, in der sich Menschen wohl und sicher fühlen. Eine LED-Lampe von Ledon erzeugt warmweißes Licht mit ausgezeichneter Farbwiedergabe, vergleichbar jenem der Glühlampe.

Die Schweizer Fernsehsendung Kassensturz hat im Januar 2011 in einem Vergleich von LED-Lampen auch Leuchtmittel von Ledon untersucht. Dabei schnitt die 10-Watt-Lampe von Ledon unter den Besten ab und erreichte insbesondere hinsichtlich der Farbtemperatur und Farbwiedergabe eine sehr gute Bewertung.

Ein Fokus in der Produktentwicklung lag im Berichtsjahr auf dem Wiedererkennungswert der Leuchtmittel von Ledon. In naher Zukunft werden alle Lampen von Ledon ein gemeinsames Designelement erhalten. Das Gestaltungsmerkmal in Form einer Welle soll zum einen den Wiedererkennungswert steigern, zum anderen den Lampen ein noch hochwertigeres Aussehen geben. Der Übergang von bestehenden Lampen hin zu neuen Produkten wird dabei fließend stattfinden.

and energy-saving potential, LED lamps are already the most efficient and sustainable solution for general purpose household lighting.

Ledon LED lamps feature extremely high energy efficiency. Moreover, in contrast to energy-saving lamps they contain no mercury, reach 100% light output immediately after being switched on and have a far longer service life. Frequent switching on and off has no impact on the lifetime of an LED lamp, in contrast to energy-saving lamps where this leads to a substantial shortening of the service life.

Along with the potential energy savings, lighting quality is the key factor impacting on the customer's purchase decision. Attractive light adds to the quality of life by creating a setting in which people feel safe and at ease. LED lamps from Ledon create warm white light with outstanding colour rendering compared to that of a conventional light bulb.

In January 2011, the Swiss TV programme "Kassensturz" included Ledon products in a comparative test of LED lamps. The 10 W lamp from Ledon ranked among the best and obtained very good marks for colour temperature and colour rendering in particular.

One focus of product development activities in the reporting period was on heightening brand recognition for Ledon lamps. In the near future, all Ledon lamps will feature a common design element in the shape of a wave. This is designed to boost the recognition value on the one hand and provide the lamps with a more stylish appearance on the other. Transition from the existing lamp designs to the new ones will take place continuously.

In the course of the 2010/11 financial year, Ledon implemented several different projects to promote the familiarity of LED lamps. For example

Im Geschäftsjahr 2010/11 realisierte Ledon unterschiedliche Projekte zur Förderung der Bekanntheit von LED-Lampen. So hat das Unternehmen mit dem Energieversorger Vorarlberger Kraftwerke AG (VKW) eine wegweisende Kampagne umgesetzt, die den Kunden der VKW die Möglichkeit eröffnete, Energie einzusparen und die Vorteile einer LED-Lampe kennenzulernen: VKW Kunden konnten über das Internet bis zu fünf Lampen von Ledon bestellen, die durch Sponsoring seitens der VKW rund 40 % günstiger als im Handel angeboten werden konnten. Bezahlt wurden die Lampen dabei erst im Rahmen der folgenden Stromrechnung. Sofern sie optimal eingesetzt werden, machen sich die Lampen quasi von selbst über die Stromeinsparung bezahlt. Dieses Bezahlssystem sollte den Kunden für mögliche Einsparpotenziale sensibilisieren. Rund 28.000 LED-Retrofit-Lampen hielten Einzug in Vorarlberger Haushalte. An die sehr erfolgreiche Aktion knüpften im Anschluss zahlreiche kleinere Kampagnen zur Förderung der Energieeffizienz in bestimmten Regionen an. Weitere Initiativen mit dem Ziel Energie und CO₂-Emissionen zu sparen und gleichzeitig den Bekanntheitsgrad der LED-Lampen zu fördern, sind bereits in der Realisierung.

Ledon hat beim Innovationspreis 2010 des Bundeslandes Vorarlberg den ersten Platz belegt. Ausgezeichnet wurde die 10-Watt-LED-Retrofit-Lampe mit Double-Click-Funktion. Insbesondere die Nachhaltigkeit und hohe Innovationskraft des neuen Leuchtmittels hatten die Jury überzeugt. Die Lampe von Ledon kann Glühlampen mit einer Leistung bis zu 60 Watt 1:1 ersetzen. Über eine spezielle Double-Click-Funktion kann die ursprüngliche Helligkeit der LED-Lampe auf 30 Prozent der Ausgangsleistung reduziert werden. Das alles geschieht über den herkömmlichen Klick-Lichtschalter und ohne den Einsatz eines Dimmers.

the company joined forces with energy utility Vorarlberger Kraftwerke AG (VKW) in a pioneering campaign that offered VKW customers the chance to save energy and get to know the advantages of an LED lamp. On the Internet, VKW customers were able to order up to five LED lamps from Ledon at approximately 40 percent below retail prices thanks to sponsoring by VKW. The cost of the lamps then appeared on the customer's next electricity bill. This system of payment was designed to make the customers aware of the lamps' energy-saving potential. If used to optimum effect, the lamps virtually pay for themselves by reducing electricity consumption. As a result of this measure, around 28,000 LED retrofit lamps found their way into households in the Vorarlberg region. This very successful campaign was followed by numerous smaller ones designed to foster energy efficiency in specific regions. Additional initiatives aimed at saving energy and cutting CO₂ emissions while also building awareness of LED lamps are already being implemented.

Ledon also won the 2010 Innovation Award of the state of Vorarlberg. The award-winning product was the 10 W LED retrofit lamp with double-click function. The members of the jury were particularly impressed by the lamp's sustainability and the high level of innovation it represents. This Ledon lamp is a fully-fledged replacement for a conventional 60 W light bulb. Also, by double clicking the light switch, the LED lamp can be dimmed down to 30 percent of its original brightness. This works with a conventional light switch and does not require installation of a dimmer.

Biographie

Kazuyo Sejima und Ryue Nishizawa, Gründer und Partner des Architekturbüros SANAA, haben für ihre Arbeiten, die als gleichzeitig grazil und kraftvoll mit täuschend einfacher Ästhetik beschrieben werden, weitreichende internationale Anerkennung erhalten.

Kazuyo Sejima studierte Architektur an der Japan Women's University, bevor sie begann, für den renommierten Architekten Toyo Ito zu arbeiten. Im Jahr 1987 gründete sie ihr eigenes Büro. 1992 wurde ihr in Japan die Auszeichnung „Young Architect of the Year“ verliehen.

Ryue Nishizawa studierte Architektur an der Yokohama National University und leitet neben seiner Arbeit mit Kazuyo Sejima seit 1997 ein eigenes Büro. Eine der jüngsten Arbeiten seines Studios ist das Teshima Art Museum.

Die beiden Architekten arbeiten seit 1995 unter dem Namen SANAA zusammen. Gemeinsam konnten sie bereits bedeutende Projekte verwirklichen, wie das O-Museum in Nagano (JP) und das Museum für Zeitgenössische Kunst des 21. Jahrhunderts in Kanazawa (JP), den Glaspavillon im Toledo Museum of Art in Ohio (US), das Theater- und Kulturzentrum De Kunstlinie in Almere (NL), das New Museum in New York (US) sowie das erst kürzlich fertiggestellte Rolex Learning Center in Lausanne (CH). Im französischen Lens entsteht derzeit eine Dépendance des Louvre mit etwa 28.000 Quadratmetern Nutzfläche.

2010 leitete Kazuyo Sejima als Kuratorin die Architekturbiennale in Venedig.

2010 wurden Kazuyo Sejima und Ryue Nishizawa, SANAA, mit dem renommierten Pritzker-Preis für Architektur ausgezeichnet.

Biography

SANAA principals Kazuyo Sejima and Ryue Nishizawa have received international acclaim for work that has been described as simultaneously delicate and powerful with a deceptively simple aesthetic.

Kazuyo Sejima studied architecture at the Japan Women's University before going to work for the celebrated architect Toyo Ito. She launched her own practice in 1987 and was named Young Architect of the Year in Japan in 1992.

Ryue Nishizawa studied architecture at Yokohama National University and, in addition to his work with Kazuyo Sejima, has maintained an independent practice since 1997. One of the most recent works from his office is the Teshima Art Museum.

The architects have worked collaboratively in the partnership of SANAA since 1995. Together they have produced major commissions, such as the O-Museum in Nagano (JP) and the 21st Century Museum of Contemporary Art in Kanazawa (JP), the Glass Pavilion at the Toledo Museum (Ohio, US), De Kunstline Theater and Cultural Center (Almere, NL), the New Museum (New York, US), and the recent Rolex Learning Center (Lausanne, CH). In France, a branch of the Louvre Museum in Lens is currently under way and will comprise some 300,000 square feet of construction.

In 2010 Kazuyo Sejima was appointed director of the Venice Biennale.

2010 Kazuyo Sejima and Ryue Nishizawa of SANAA were the recipients of the prestigious Pritzker Architecture Prize.



